NEWS

Quartiersmanagement am Mehringplatz

III/2017

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner des QM-Gebietes,

heute liefern wir Ihnen mit der 3. Ausgabe unseres Infoblattes in diesem Jahr wieder Neuigkeiten zum Quartiersmanagement am Mehringplatz, dem Verfahren der Sozialen Stadt und aktuellen Entwicklungen rund um den Kiez.

Wir möchten …
… **Sie neugierig machen** auf Aktionen, die in den kommenden Wochen im Quartier stattfinden.
… **Ihnen einen Rückblick bieten** auf Veranstaltungen, die Sie vielleicht nicht persönlich besuchen konnten.
… **Sie informieren**, für welche Projekte und Maßnahmen die Fördermittel des Programms Soziale Stadt im Quartier am Mehringplatz eingesetzt werden.
… **Sie einladen**, sich aktiv in das Kiezgeschehen einzubringen, beispielsweise durch die Teilnahme an der AG Wohnen im Kiez (Termine rückseitig).

VORANKÜNDIGUNG
Bürgerveranstaltung

Neben einem persönlichen Gespräch in unserem Vor-Ort-Büro in der Friedrichstraße 1 bietet die

Bürgerveranstaltung
am 21. September 2017,
18:30 Uhr, in der
Kiezstube, Mehringplatz 7

eine gute Gelegenheit, sich ein Bild über das Quartiersmanagementverfahren am Mehringplatz zu machen.



Grafik: DrNice GbR

Der Einsatz eines Quartiersmanagements hat zum Ziel Stadtteile zu stabilisieren, die Gefahr laufen, von der gesamtstädtischen Entwicklung abgehängt zu werden. Ein wichtiger Schwerpunkt ist dabei die Förderung von Engagement und Verantwortungsbewusstsein der Bewohnerschaft und der lokalen Akteure für das Zusammenleben im Kiez. Durch den Einsatz von Fördermitteln des Landes Berlin, der Europäischen Union und des Bundes können Maßnahmen und Aktionen umgesetzt werden, die zusätzliche Impulse in das Gebiet bringen und nachhaltige Strukturen aufbauen. Die zentralen Handlungsfelder sind dabei die Bereiche Bildung, Integration und öffentlicher Raum.

Sie möchten wissen, wofür sich das Quartiersmanagement in den kommenden Jahren einsetzt? Dann kommen Sie zur Bürgerveranstaltung! Wir informieren über Ziele und Schwerpunkte unserer Arbeit und bieten die Möglichkeit, an Thementischen miteinander ins Gespräch zu kommen.

Neuwahl von Aktionsfondsjury und Quartiersrat



Grafik: DrNice GbR

Die Bürgerveranstaltung ist gleichzeitig Auftakt zur Neuwahl von Quartiersrat und Aktionsfondsjury. Beide Gremien bilden das Grundgerüst der Beteiligungsstruktur im Quartiersmanagement-Verfahren. Alle zwei Jahre werden sie neu besetzt.

Der Quartiersrat
Die Aufgabe des Quartiersrates liegt darin, über die Entwicklungsschwerpunkte im Quartier mitzudiskutieren und mitzuentscheiden bei der Frage, wie die Fördermittel des Programms Soziale Stadt für längerfristige Maßnahmen am Mehringplatz eingesetzt werden.

Die Aktionsfondsjury
Die Aktionsfondsjury wiederum entscheidet über die Vergabe der Fördermittel aus dem Aktionsfonds. Diese Jury nimmt Einfluss darauf, welche kurzfristigen Aktionen des freiwilligen Engagements im Kiez unterstützt werden.

Wollten auch Sie sich schon immer ehrenamtlich für die Gebietsentwicklung einsetzen?
Ab dem 21. September bis zum 2. November haben Sie Gelegenheit, sich in die KandidatInnenliste im Vor-Ort-Büro des Quartiersmanagements in der Friedrichstraße 1 einzutragen. Wir informieren Sie gerne detailliert in einem persönlichen Gespräch über die Arbeit der Gremien und die Bedingungen für die Kandidatur.
Gewählt wird dann am 27. November. Merken Sie sich diesen Termin gerne schon heute vor! Kurzentschlossene können auch noch im Zuge der Wahlveranstaltung kandidieren.

Wir freuen uns auf Sie - herzlichst, Ihr Quartiersmanagement- Team

Rückblick
Whenever the Heart Skips a Beat

In den zurückliegenden zwei Wochen war der Mehringplatz Austragungsort des Festivals **Whenever the Heart Skips a Beat**.
Die Idee kam von einer Bewohnerin, die einen kulturellen Beitrag leisten wollte: KünstlerInnen waren eingeladen, gemeinsam mit BewohnerInnen und Gewerbetreibenden Projekte zum Thema Rituale und Praktiken der Gastfreundschaft und Gastlichkeit zu entwickeln.
Die Aktionsfondsjury befand das Festival unterstützenswert und stellte 1.500€ aus dem Aktionsfonds bereit.



Kaktus Territorium von Shira Wachsman
Foto: Joseph Devitt Tremblay

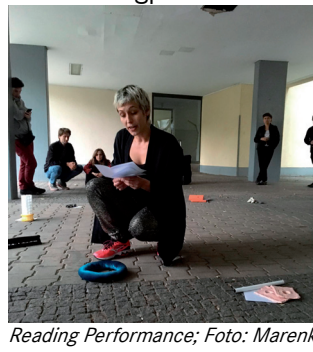
Die überwiegend eigens für den Mehringplatz entstandenen Arbeiten von mehr als zwanzig internationalen KünstlerInnen zeigten sich in Form von Performances, Workshops und einer Ausstellung. Die erfolgreiche Eröffnung fand am 1. September statt. Der Start mit BBQ und einem Rundgang durch die Ausstellung in den Läden rund um den Platz begeisterte viele BewohnerInnen und Kunstbegeisterte.

Unter anderem fand die Performance *The story of Ellen Vader* von Balz Isler und Justin F. Kennedy direkt auf dem Mehringplatz statt. Den Hauptaufführungsort bildete der Aufzug der U6. Es wurden Science-Fiction-artige Szenarien entwickelt, in denen der Mehringplatz zur UFO-Siedlung transformiert wurde.



The story of Ellen Vader; Foto: Joseph Devitt Tremblay

In einer Reading Performance verwies Katharina Ludwig auf Leerstellen in Literatur und Raum auch am Mehringplatz.



Reading Performance; Foto: Marenka Krasomil

Joachim Rauschenbach führte mit architekturhistorischem Blick und aus der Perspektive eines seit 25 Jahren am Mehringplatz lebenden Bewohners Interessierte durch den Kiez.



Foto: Joseph Devitt Tremblay

In der Kiezstube konnten bei einem Workshop mit Alexis Goertz Grundlagen zur Haltbarmachung von Lebensmitteln erlernt und Sauerkraut, Kimchi sowie Ingwerbier und Limonade hergestellt werden.



Foto: Joseph Devitt Tremblay

Insgesamt gab es 16 Aktionen an unterschiedlichen Orten im Kiez. Das Festival hat damit Räume geöffnet, die oft übersehen werden. Es ermöglichte einen Perspektivenwechsel ebenso wie eine Auseinandersetzung mit den Orten. Es zeigte Konflikte auf und durchbrach sie aktiv mit den Ritualen der Gastfreundschaft.

Haben auch Sie eine Idee, nachbarschaftlichen Austausch zu fördern und benötigen dafür eine Unterstützung für den Kauf von Sachmitteln? Sprechen Sie uns an! Wir beraten zu den Möglichkeiten des Aktionsfonds.

Weitere Termine und Informationen

- **Neues Denkmal im Kiez:** In der Grünfläche zwischen Gitschiner Straße und Seniorenhaus Mehringplatz 5 befindet sich seit dem 18. August ein Denkmal für Marie Juchacz. Damit soll an die Gründerin der Arbeiterwohlfahrt (AWO) erinnert werden, die als erste Frau in einem Deutschen Parlament gesprochen hat, insbesondere für die Gleichberechtigung der Frauen und das Frauenwahlrecht kämpfte und sich Zeit ihres Lebens für die Grundwerte Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit, Toleranz und Solidarität einsetzte. Das Denkmal wurde vom Bundesverband der AWO und der Marie-Juchacz-Stiftung errichtet.
- **Ausstellung am Zaun der BVG-Baustelle:** Seit Ende August können Interessierte die Dauerausstellung zu Akteuren, Historie und künftigen Sanierungsplanungen in der Südlichen Friedrichstadt betrachten, die am Bauzaun in der Fußgängerzone installiert wurde. Die Verantwortung für die Ausstellung liegt bei den Sanierungsbeauftragten Stadtkontor.
- **AG Wohnen im Kiez:** Die nächsten Sitzungen finden am **Mittwoch, 4. Oktober und 8. November 2017, um 17:30 Uhr** im Vor-Ort-Büro des QM in der Friedrichstraße 1 statt.
- **Sanierungsgebiet Südliche Friedrichstadt:** Der Sanierungsbeirat trifft sich **bereits am Mittwoch, 20. September 2017, um 18:00 Uhr, im Interkulturellen Familienzentrum tam** (Wilhelmstraße 116/117). Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.sanierung-suedliche-friedrichstadt.de.

Impressum Herausgeber: Quartiersmanagement am Mehringplatz, Vor-Ort-Büro Friedrichstraße 1, 10969 Berlin © Candy Hartmann und Christine Piwek
Gefördert durch:
EUROPÄISCHE UNION Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
STÄDTEBAU-FÖRDERUNG von Bund, Ländern und Gemeinden
SOZIALE STADT
QUARTIERSMANAGEMENT AM MEHRINGPLATZ
berlinbaut lebendige Quartiere
be Berlin Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt
Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg